
Subject: HT Geheimratsecken - empfehlenswert?
Posted by [Major](#) on Thu, 26 Sep 2019 07:54:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo liebes Forum,

Ich leide nun seit einigen Jahren unter meiner hohen Stirn + GHEs. Ich bin 28 und habe jahrelang Finasterid genommen. Aus gesundheitlichen Gründen habe ich es aber vor knapp einem Jahr abgesetzt. In der Zwischenzeit hatte ich das Gefühl, dass sich meine Front ein wenig ausgedünnt hat. Derzeit nehme ich RU.

Mein Ziel ist es meine Haarlinie um die Breite eines kleinen Fingers nach unten zu setzen und die GHEs etwas - vor allem gleichmäßig zu verkleinern. Natürlichkeit ist bei mir das A und O. Und um möglichst wenig zu riskieren würde ich meine Transplantation gerne bei Hattingen machen. Oder gibt es preisgünstigere und ebenso seriöse Anbieter?

Falls im Laufe der Zeit mein Oberkopf ausdünnen sollte und ich dort auch irgendwann unter HA leiden sollte, wäre ich wahrscheinlich bereit ein Haarsystem hinter der transplantierten Linie zu tragen. Mein Vater hat NW6, von daher gehe ich vom "schlimmsten" aus.

Zum Steckbrief:

- * Alter: 28
- * Aktueller Haarstatus nach der Hamilton-Norwood-Skala: NW 2
- * Geplantes Budget: 10.000 €
- * Haarstatus in der Familie (Eltern/Großeltern): Vater/Opa NW 6-7, Mütterlicherseits Onkel, Opa : NW 4-6
- * Ausfallverlauf (schnell/langsam?): langsam
- * HA gestoppt?: Eher nein
- * Medikation (Therapieversuche/Erfolge/aktuelle Medikation): Bis 2018 Fin, Aktuell RU
- * Stehen bereits bestimmte Haarchirurgen/Kliniken in der engeren Auswahl? Hattingen
- * Ggf. vorangegangene Haartransplantationen (Jahr? Haarchirurg?): Nein
- * Bevorzugte Behandlungsmethode (FUE/FUT?): Empfehlung erwünscht

Ich würde sehr gerne eure Einschätzungen dazu lesen.
Und welche Graftanzahl würde ihr empfehlen?

Viele Grüße

File Attachments

1) [Seite.jpg](#), downloaded 444 times



2) [Vorne-Oben.jpg](#), downloaded 467 times



3) [Vorne.jpg](#), downloaded 397 times

